

436/AB XXIII. GP

Eingelangt am 02.05.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Lichtenecker, Freundinnen und Freunde haben am 09.03.2007 unter der Nummer 505/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „klimaschonender Dienstreisen“ gestellt.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

5 Inlandsflüge (hin und zurück).

3 Inlandsflüge (one way).

Aufgrund der Zeitvorgaben und Wahrnehmung von Folgeterminen war die Benützung eines Flugzeuges unabdingbar.

Zu Frage 2:

3.328 Flugmeilen

Das Ausmaß der CO2-Emission kann ho. aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht beantwortet werden.

Zu Frage 3:

1 Flug (tour/retour).

Aufgrund des engen Terminkalenders am 12.02.2007 war es nicht möglich, mit klimaschonendem Verkehrsmittel nach Brdo zu fahren. Die Fahrzeit von Wien nach Brdo beträgt mit öffentlichem Verkehrsmittel ca. 7 Stunden, die Flugdauer hingegen 50 Minuten.

Für die gesamte Dienstreise ergab sich somit eine Zeitersparnis von ca. 11 Stunden.

Zu Frage 4:

328 Flugmeilen.

Das Ausmaß der CO2-Emission kann aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht beantwortet werden.

Zu Frage 5:

11.241 Straßenkilometer.

Das Ausmaß der CO2-Emission kann aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht beantwortet werden.

Zu Frage 6:

Keine Bahnkilometer angefallen.

Zu Frage 7:

Sofern es sich zeitlich vereinbaren lässt, werden kurze Distanzen zu Fuß zurückgelegt.